

Ziele und Vorhaben für den Zeitraum März 2021 bis Februar 2022

1. Vereinsabende und Sonderfahrten

Es ist eine ungewohnte Situation, Ziele und Vorhaben des neue Vereinsjahrganges vorzustellen, wenn bereits vier Monate dieses Zeitraumes verstrichen sind, denn auch vom März bis Juni 2020 war es uns nicht möglich, aufgrund der Kontaktbeschränkungen monatliche Vereinsabende durchzuführen. Am Rande sei auch noch bemerkt, dass unser Vereinsdomizil im Januar diesen Jahres Opfer eines Rohrleitungsschadens war, so dass der erst im letzten instandgesetzte Raum bis heute nicht nutzbar ist. Ab September können wir ihn aber wieder unsere Vereinsabende aber wieder am gewohnten Ort durchführen.

Aufgrund der Kontaktbeschränkungen ist unsere heutige Versammlung die erste in diesem Jahr und noch dazu in einem Monat, in dem regulär kein Vereinsabend stattfindet. Begründet ist damit auch der sehr späte Termin für unsere Jahreshauptversammlung.

Ab September starten wir dann neu durch, können damit noch fünf Vereinsabende im „Berichtsjahr“ 2021/22 planen und hoffentlich auch durchführen. Einige Vorträge sind schon in Vorbereitung, so hat zum Beispiel Guido Wranik nach über 30 Jahren seiner schwarz/weiß-Negative aus den Jahren 1988 bis 1992 digitalisieren lassen und startet im September gleich eine kleine Vortragsreihe.

Ab September planen wir eine auch frühere Anfangszeit unserer Vereinsabende und nehmen damit einen Vorschlag unserer Vereinsmitglieder auf. Grund dafür ist die Ausdünnung des LVB-Taktes in den Abendstunden, welcher ein Fortkommen nach unseren Veranstaltungen erschwert. Beachtet deshalb unbedingt unsere Rundmail vor dem nächsten Vereinsabend. In dieser wird die genaue Anfangszeit benannt.

Kurios ist auch der Umstand, dass wir von der Planung einer Sonderfahrt verkünden, welche bereits letzten Sonnabend stattgefunden hat. Anlass dieser Fahrt war der unmittelbar bevorstehende Beginn der Umspurungsarbeiten der meterspurigen Überlandstraßenbahn zwischen Liberec und Jablonec in Tschechien. Das knappe Zeitfenster zwischen der Wiederöffnung der Staatsgrenze nach der dritte Corona-Welle und dem Beginn der Umbauarbeiten erforderte eine rasche Organisation der Fahrt.

Aufgrund dieser Sonderfahrt Anfang Juli und der heutigen Jahreshauptversammlung sowie der fehlenden Planungssicherheiten haben wir uns entschieden, in diesem Jahr keine Grillfahrt durchzuführen. Ein trauriges Novum in unserer Vereinsarbeit.

Bereits im letzten Jahr haben wir den Gedanken einer weiteren Fotosonderfahrt in der zweiten Jahreshälfte aufgefasst und wollen versuchen, diesen in diesem Jahr zum ersten Mal umzusetzen. Hintergrund dieser Idee, war der Vorschlag von Vereinsmitgliedern, im Herbst bei besserem und längerem Tageslicht eine Fotosonderfahrt durchzuführen. Unsere Weihnachtsfahrt soll dann der Adventsgemütlichkeit in Verbindung mit Fahrerleben dienen.

Deshalb findet am 5. Dezember 2021 (2. Adventssonntag) unsere diesjährige Weihnachtsfahrt statt. Ziel soll die westsächsische Stadt Zwickau sein. Dort planen wir unter anderem eine Sonderfahrt mit dem historischen Gotha-Zug, aber auch der dortige Weihnachtsmarkt wird uns in eine adventliche Stimmung versetzen. Möglich wäre auch ein Museumsbesuch (Horch-Museum Zwickau oder Stadt- und Dampfmaschinenmuseum

Werdau).

Im Herbst planen wir eine Fotosonderfahrt in Magdeburg, wobei die dort seit dem vergangenen Jahr eingesetzten KT4D im Mittelpunkt stehen sollen.

Wir bitten um Verständnis, dass diese Planungen und deren Ausführungen nur möglich sind, wenn eine weitere Pandemie-Welle ausbleibt.

2. Teilnahme an Veranstaltungen

Unser Verein wird auch in diesem Jahr wieder bei Veranstaltungen im Eisenbahnmuseum Bayerischer Bahnhof und der IG Modellbahn Schkeuditz präsent sein. Weiterhin werden wir uns wieder an Fahrtagen der Gärtnerfeldbahn in Plaußig beteiligen. Über die Unterstützung aller Vereinsmitglieder bei der Durchführung von Veranstaltungen würden wir uns sehr freuen.

3. Fahrgastbeirat

Auch im neuen Jahr wird unser Verein als ständiges Mitglied des Fahrgastbeirates an den Sitzungen und Veranstaltungen teilnehmen. Anregungen, Fragen und Kritiken sind selbstverständlich willkommen.